

Trump zurück in Butler: Ein Wahlkampf nach dem Attentat!

Donald Trump kehrte nach dem Attentat nach Butler, Pennsylvania, zurück, um seine Anhänger auf den Wahlsieg einzuschwören.

Donald Trump kehrte am Samstagabend nach Butler, Pennsylvania, zurück, um seine Wahlkampagne fortzusetzen, nur drei Monate nach dem Attentat auf ihn während einer Veranstaltung in der Stadt. Bei der Kundgebung, die mehr Menschen anzog als die vorherige im Juli, schwor der ehemalige Präsident seine Anhänger auf einen Sieg bei der Präsidentenwahl am 5. November ein. Trump wurde von Tech-Milliardär Elon Musk unterstützt, der eindringlich für seine Wahl warb und die Menge anfeuerte, sich gegen die Demokraten zu positionieren. Der Vorfall im Juli führte zu einem Todesfall und mehreren Verletzten, als ein Schütze aus der Höhe auf Trump zielte.

In seiner Rede betonte Trump die Stärke seiner Bewegung und hielt eine Schweigeminute für das Attentatsopfer, das sich schützend vor seine Familie geworfen hatte. Der republikanische US-Vizepräsidentschaftskandidat J.D. Vance nannte das Überleben Trumps ein „Wunder“ und sprach von Gottes Fügung. Musk warnte davor, dass diese Wahl entscheidend für die Demokratie in Amerika sei und prophezeite, dass sie die letzte Wahl sein könnte, wenn Trump nicht gewählt werde. Die Rhetorik an diesem Abend war geprägt von Entschlossenheit, und die Unterstützung für Trump scheint stärker denn je, **wie www.radioeuskirchen.de berichtet.**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de